



GEMEINDEINFORMATION

Amtliche Mitteilung

Themen in dieser Ausgabe:

- Anerkennungspreis
- Oberalmer Trachtenfrauen
- Prangerschützen
- Ausstellung Volksschule
- Hammerwirt
- Kulturprojekt
- Vernissage
- Ruhestand Irene Peer
- Betriebsausflug Gemeinde
- Sonnwend Barmstoana
- Trachtenmusikkapelle
- Fernwärme
- „Helisky“ Helikopterclub
- Tennis
- 1. Oberalmer Sportverein
- Jungbürgerfeier
- Veranstaltungen

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Montag und Dienstag:
15:00 bis 19:00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag:
08:00 bis 13:00 Uhr

Freitag:
15:00 bis 19:00 Uhr

Jeden zweiten Samstag (gerade Kalenderwoche) nach telefonischer Voranmeldung von:

09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 80735 DW 10
Frau Schnöll

Für die Amtsstunden am Montag, Dienstag, Freitag und Samstag ist der Zugang zum Gemeindezentrum mittels Glocke am hinteren Eingang vorgesehen.

Impressum:

Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Oberalm

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Dr. Gerald Dürnberger
E-mail: g.duernberger@oberalm.at

Gestaltung:
Mag. Bettina Lang, Gerhard Schreiner
E-mail: g.schreiner@oberalm.at

Halleiner Landesstraße 51,5411
Oberalm, Telefon: 80735, Fax: DW 77
E-mail: gemeinde@oberalm.at

Oberalm

Marktgemeinde im Tennengau



Ausgabe 5/2006



Liebe Oberalmerinnen,
liebe Oberalmer,

ich hoffe, Sie konnten Ihren wohlverdienten Sommerurlaub genießen und sich im Kreise Ihrer Familie und Freunde gut erholen. Den Schülerinnen und Schülern wünsche ich einen guten Schulbeginn sowie ein erfolgreiches Schuljahr 2006/07. In diesem Zusammenhang ersuche ich alle VerkehrsteilnehmerInnen um besondere Rücksichtnahme auf unsere ABC-Schützen, verbunden mit der Bitte um Einhaltung der Tempolimits im gesamten Ortsgebiet. Den Mitgliedern der Schulwegpolizei sei an dieser Stelle im Voraus für deren ehrenamtliche Funktion gedankt.

Bitte beachten Sie die Vorankündigungen im Veranstaltungskalender sowie die gesonderten Programankündigungen im Textteil.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

(Bürgermeister)



Amtsleiter Leopold Ernstbrunner und Bgm. Gerald Dürnberger bekommen von LH-Stv. Othmar Raus die Anerkennungsurkunde überreicht.

Foto: Privat

Landes-Anerkennungspreis für Oberalm

Im Rahmen des alle zwei Jahre vom Land Salzburg ausgeschriebenen Architekturpreises, wurde die Architektur des Gemeindezentrums Oberalm (gerner°gernerplus, Wien) mit einer Anerkennungsurkunde ausgezeichnet. Die feierliche Übergabe

der Urkunde wurde vom Kulturreferenten Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Othmar Raus am 21. Juni 2006 im Museum der Moderne am Mönchsberg vorgenommen. Zugleich wurde eine Ausstellung mit den 47 eingereichten Arbeiten eröffnet.

Geburten

• Luzia
D.I. Christian u. Gerlinde
Oberndorfer

• Celina
Sven u. Claudia Straß-
schwandtner

• Fabian
Ingeborg Schinnerl, Roland
Quehenberger

• Elena
Regina Pollhammer, Hart-
wig Göttlicher

• Christina
Karin Gimpl, D.I.(FH) Tho-
mas Radauer

• Melanie
Christian u. Gudrun Weber

• Kristijan
Kiro u. Veca Delijanov

• Vincent
Mag. Robert u. Sonja Kuhar

• Fabienne
Patrick u. Sawitree Seyfried

Der Bürgermeister gratu-
liert den Eltern zum freudi-
gen Ereignis sehr herzlich!

Eheschließungen

• Simone Kappel u. Robert
Jakob

• Karin Köllerer u. Atle
Skardal

• Bettina Pichler u. Roland
Ackermann

Der Bürgermeister gratu-
liert den Brautpaaren sehr
herzlich!

Hochzeitsjubiläen

• Goldene Hochzeit fei-
erten im Juli und August
Hans u. Theresia Vauti
sowie Alois u. Christina
Jäger.

Der Bürgermeister gratu-
liert sehr herzlich!

Geburtstag Juli - Sept.

Zum **70. Geburtstag** wird
gratuiert:

• Leopold Winkler

20 Jahre „Oberalmer Trachtenfrauen“



GR Leonhard Golser, Bgm. Gerald Dürnberger, Vbgm. a. d. Peter Golser und Pfarrer Gidi Außerhofer gratulierten den „Oberalmer Trachtenfrauen“ zu ihrem 20-jährigen Jubiläum.

Foto: Huber

Am Sonntag den 11. Juni 2006 feierten die Oberalmer Trachtenfrauen im Rahmen eines Festgottesdienstes in der Pfarrkirche Oberalm ihr 20-jähriges Bestandsjubiläum. Als Gratulant stellte sich Bgm. Dr. Gerald Dürnberger ein, der den 17 Mitgliedern der Trachtenfrauen unter der Leitung von Hildegund Golser Gruß- und Dankesworte der Gemeinde überbrachte.

FREUDE AM BRAUCHTUM

„In der Anfangszeit wurde eigentlich nie daran gedacht, einen Verein zu gründen. Einige Frauen von uns hatten einfach Freude an dieser wunderschönen, alten Tracht und wir haben uns dann gemeinsam entschlossen, diesen alten Brauch zu pflegen“, berichtet Hildegund Golser. Die Bürgerhutfrauen tragen ihre Tracht zu Fronleichnam, zum Erntedank, bei dörflichen Festakten und zu Hochzeiten. Dem Verein ist vor allem die Freu-

de am Tragen der festlichen Tracht sowie das Mitgestalten von verschiedensten Festen und Anlässen wichtig. Die Obfrau ist davon überzeugt, im Namen aller Bürgerhutfrauen sagen zu dürfen: „Wir sind eine liebe, lustige, wenn notwendig auch eine ernste Gemeinschaft. Jede Oberalmerin, die Interesse daran hat, bei uns mitzutun, ist ganz herzlich dazu eingeladen. Wir wünschen uns, dass uns die Freude an dem alten Brauchtum erhalten bleibt und dass wir durch das Tragen der alten Trachten diese schönen Gewänder auch für künftige Generationen bewahren können.“

Abschließend wünschte die Gemeinde den Oberalmer Trachtenfrauen weiterhin viel Schaffenskraft sowie viel Erfolg im Bemühen zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft. Hildegund Golser richtete bei dieser Gelegenheit auch einen herzlichen Dank an den Bürgermeister und die Gemeindevertretung für die finanzielle Unterstützung.

Neue Fahnenpatin bei den Prangerschützen



Rudolf Kasperer und Johann Gschoßmann feiern mit Grete Klabacher die Patenschaft. Foto: Huber

Am heurigen Prangertag konnten die Schützen erstmals mit ihrer renovierten Fahne ausrücken. Grete Klabacher, die großzügig die Kosten für die Renovierung übernommen hatte, wurde im Festakt am Schranntisch gebührend geehrt und ist nun Fahnenpatin der Prangerschützen. Bürgermeister Dr. Gerald Dürnberger nahm daneben traditionell die Ehrung verdienter Schützen vor: Die Dankesmedaille in Bronze erhielten Brunauer Matthias, Stocker Paul, Tratting Ernst und Wintersteller Matthias, die Alfred Neureiter Medaille in Bronze Höllbacher Andreas, Klabacher Anton, Micheler Peter sowie Wegscheider Rainer und die Alfred Neureiter Medaille in Silber Schönauer Albert.



Im Juni 2006 stellten die Volksschüler der 4. Klassen im Gemeindezentrum ihre Kunstwerke aus. Wir bedanken uns bei den Schülern und Lehrkräften für die Organisation dieser Ausstellung, die zur Belebung unseres Gemeindezentrums beigetragen hat.

Foto: Privat



5 Jahre Hammerwirt

Der über die Grenzen von Oberalm hinaus bekannte

Gastronom Robert Röck feierte mit seinen Gästen am 30. Juni 2006 das 5-jährige Bestandsjubiläum. Zahlreiche Gäste konnten sich dabei über die ausgezeichnete Küche sowie über die gelebte Gastfreundschaft des Hammerwirts und seines Teams überzeugen. Wir wünschen unserem Hammerwirt Robert Röck und seinem Team weiterhin viel Erfolg im Bemühen um die Gastlichkeit in Oberalm.

Foto: Privat

Kulturprojekt „Heimat Oberalm“



LAbg. Michael Neurreiter und Bgm. Gerald Dürnberger schlossen sich der Wanderung an. Foto: Privat

Seit 18. Mai 2006 arbeiten engagierte BürgerInnen von Oberalm zum Thema Heimat Oberalm in einer offenen Arbeitsgruppe. Am 30. Juni luden die TeilnehmerInnen zu einer zweistündigen Wanderung im Ortsgebiet von Oberalm ein. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Dr. G. Dürnberger und dem Projektleiter Günter Stanzer, machten sich die zahlreichen BesucherInnen auf den Weg zu Plätzen, die für die TeilnehmerInnen des Projektes persönliche Bedeutung haben.

Während der gesamten Wanderung wurden Erinnerungen und Begebenheiten ausgetauscht. Im Anschluss lud der Bürgermeister zur Stärkung ins Gemeindeamt, wo weitere Beiträge der ProjektteilnehmerInnen besichtigt wurden. Das Projekt Heimat Oberalm wird von der Kulturabteilung des Landes Salzburg, von der MG Oberalm und vom Tennengauer Kunstkreis ideell und finanziell unterstützt. Ab September wird es weitere Arbeitstreffen geben. Infos: www.oberalm.at.

Vernissage von Bernhofer und Fritzl



Bernhard Fritzl sowie Robert und Hannes Bernhofer präsentieren dem Bgm. Gerald Dürnberger ihre Kunstwerke.

Foto: Huber

Am 5. Juli 2006 präsentierten die Oberalmer Künstler Robert und Hannes Bernhofer sowie Bernhard Fritzl im Rahmen einer Vernissage im Gemeindezentrum ihre Arbeiten. Zahlreiche Besucher konnten sich dabei vom reichhaltigen Schaffen der Künstler (Holzarbeiten, Keramik und Aquarelle) überzeugen. Den Sponsoren: Firma Rudolf Hinterhofer, Gasthof Hammerwirt, Künstlerbedarf Lerch und mw:p Fliesen und Natursteine wird herzlich für deren Unterstützung gedankt.

- Karin Leimhofer
- Berta Windhagauer
- Oswald Thanner
- Franz Leitner
- Ernstine Turek
- Josef Antoni
- Helga Winklmeier
- Elisabeth Wimmer
- Maria Hopfer

Zum **75. Geburtstag** wird gratuliert:

- Maria Löffelberger
- Heinrich Brandauer
- Josef Hirsch
- Marianne Margreiter
- Heinrich Steup
- Elisabeth Hotze
- Franz Stani
- Johanna Gusenbauer
- Magdalena Karisch

Zum **80. Geburtstag** wird gratuliert:

- Maria Siller
- Carl Köhler
- Maria Wistuba
- Susanne Wurm
- Josef Schlemmer
- Dr. Maria Löw

Zum **85. Geburtstag** wird gratuliert:

- Marianna Lindner
- Margarethe Seidl
- Gertrud Priester
- Marianna Reeb
- Stefan Walkner
- Maria Teisel

Zum **95. Geburtstag** wird gratuliert:

- Julius Liedl
- Rosalia Harjung
- Juliana Eckschlager

Der Bürgermeister gratuliert herzlich!

Abschiedsworte

Liebe Oberalmer/innen!

Nach 33 wunderschönen Arbeitsjahren in der Gemeinde Oberalm möchte ich mich heute auf diesem Wege bei Ihnen verabschieden und Ihnen für das jahrelang entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich danken.

Ein Koffer voll bepackt mit schönen Erinnerungen wird mich durch meine Pension begleiten!

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen

Ihre
Irene Peer

Sanierungsarbeiten

- Die Sanierung des Turnsaalbodens sowie die Verbesserung der Akustik in den Klassenräumen der Volksschule Oberalm können rechtzeitig bis zum Schulbeginn 2006/07 abgeschlossen werden.



- Die Hangverbauung an der Seefeldmühlstraße garantiert künftig mehr Schutz vor Steinschlag.



Wohlverdienter Ruhestand



Bgm. Gerald Dürnberger bedankt sich für das jahrelange Engagement von Irene Peer.

Foto: Fürhacker

Die Leiterin des örtlichen Kindergartens, Irene Peer, tritt mit 1. September 2006 in den wohlverdienten Ruhestand. Irene Peer war maßgeblich für den Aufbau und die Weiterentwicklung des örtlichen Kindergartens verantwortlich. Ihrem großartigen Engagement und Fachverstand ist es zu danken, dass sich der örtliche Kindergarten (mit derzeit sechs Gruppen) zu einer anerkannten Institution entwickeln konnte. Im Rahmen einer Feier am 5. Juli 2006 im Gasthof Angerer stellten sich zahlreiche Kolleginnen und

Kollegen ein, die das langjährige Schaffen von Peer feierlich würdigten. Mit den besten Wünschen für ihren weiteren Lebensweg danken wir Irene Peer für ihren großartigen Einsatz.

Als neue Leiterin des örtlichen Kindergartens wurde Nikola Fürhacker (Stellvertreterin: Jutta Löffelberger) bestellt. Wir wünschen dem neuen Leistungsteam einen guten Start sowie viel Erfolg bei der Bewältigung dieses verantwortungsvollen Aufgabebereiches.



Am 21. Juni 2006 fand der Betriebsausflug der Gemeindebediensteten statt.

Der ökologisch-kulturell motivierte Ausflug führte von Oberalm über Bergheim in die Stadt Salzburg. Nach einer Besichtigung der Umweltschutzanlagen in Siggerwiesen/Bergheim (Salzburger Abfallbeseitigung GmbH, Reinhaltverband Großraum Salzburg und Wasserverband Salzburger Becken) gab es ein Mittagessen im Gasthof Maria Plain. Anschließend führte das Programm in die Stadt Salzburg, wo sich die Gruppe auf Mozart's Spuren begab. Den Abschluss bildete ein gemütliches Beisammensein im Gasthof Krimpelstätter.

Foto: Gemeinde



Das traditionelle alljährliche Sonnwendfeuer des Trachtenvereins „Barmstoana“

fand am 01. Juli 2006 am Oberalmer Sportplatz statt. Ab 17.00 Uhr hatten die Kinder Spaß daran, am Feuer ihre Würstel zu grillen. Mit Einbruch der Dunkelheit wurde dann vom Obmann Günter Berger das große Feuer entzündet, welches bis in die Nacht hinein brannte. Zahlreiche OberalmerInnen, u. a. Bürgermeister Dr. Gerald Dürnberger und Vizebürgermeister Hans-Jörg Haslauer, nutzten an diesem Sommerabend die Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein.

Foto: Barmstoana

Ausgezeichneter Erfolg für TMK-Oberalm



Die Trachtenmusikkapelle Oberalm stellte ihr Können unter Beweis und erzielte bei der Landeswertung in Kuchl einen „Ausgezeichneten Erfolg“.

Foto: TMK-Oberalm

Am Freitag, den 23. Juni und am Samstag, den 24. Juni 2006 fand am Sportplatz Kuchl die Landeswertung „Musik in Bewegung,“ statt. Neben der Trachtenmusikkapelle Oberalm nahmen insgesamt 21 Musikkapellen an dieser Landeswertung teil. Die TMK-Oberalm erreichte bei diesem Bewerb in der Stufe D

(zweithöchste Stufe) mit 84,50 Punkten einen „Ausgezeichneten Erfolg“. Insgesamt traten zehn Musikkapellen in Stufe D an, wobei nur drei Kapellen eine Auszeichnung erreichen konnten. Für die TMK-Oberalm war dies ein beachtlicher Erfolg und der Lohn für die viele Proben- und Vorbereitungsarbeit.

Artischocken: das etwas andere Theater



Johannes Pillinger, Julia Urban, Georg Clementi und Barbara Palmberger zeigen mit ihren KollegInnen von der Theatergruppe „Artischocken“ ein Theater der anderen Art.

Fotos: Artischocken

Am Samstag, den 30. September 2006, um 19.30 Uhr ist im Innenhof des Gemeindezentrums Oberalm das erste Improvisationstheater von Salzburg zu Gast. Bei Schlechtwetter findet die Aufführung im Musiksaal der Gemeinde statt. Nix einstudiert, kein vorgeschriebener Text, keine Zensur, die Regie führt das Publikum! Eintritt: € 5,00. Karten sind im Gemeindeamt und im Kindergartenbüro ab sofort erhältlich. Näheres unter www.artischocken.at.

Fernwärme Ortsteil Kahlsperg

Mit der 19 km langen Wärmeschiene Hallein – Salzburg werden die beiden Ballungszentren zu einer gemeinsamen Energieregion verbunden. Mit diesem zukunftsweisenden Projekt der Firma Alternative Energie Salzburg GmbH, ein Tochterunternehmen der Salzburg AG, wird erstmals in Österreich über so weite Distanz die Abwärme aus einem Industriegebiet (Hallein) einem bestehenden Fernwärmenetz (Stadt Salzburg) zugeführt. Die Wärmeschiene ist damit ein

entscheidender Beitrag zum Umweltschutz und wurde im Rahmen des Wettbewerbs „Energieregionen der Zukunft“ mit einem Hauptpreis ausgezeichnet.

ÖKOLOGISCHE ENERGIEVERSORGUNG

Auch der Ortsteil Kahlsperg profitiert von dieser ökologischen Lösung. Ab Herbst 2006 werden die Objekte des Bausparerheimes an der Kahlspergstraße mit Fernwärme aus dem Fernwärmenetz versorgt.

Verkehrskonzept

Wie bereits berichtet, hat sich der Raumordnungsausschuss, fachlich unterstützt von DI Dietmar Krammer (örtlicher Verkehrsplaner), mit einem Verkehrskonzept für den Bereich Madlgasse und Hammerstrasse beschäftigt. Erklärtes Ziel ist es, die Anrainer des Gewerbegebietes Hammer vom Verkehr bestmöglich zu entlasten.

Sie haben Gelegenheit, sich im Rahmen einer Öffentlichkeitsveranstaltung am 21. September 2006, 19:00 Uhr, im Gasthof Angerer, über den Stand der Beratungen zu informieren und Ihre Ideen einzubringen.



Die Auffahrt Madlgasse konnte im Zuge der Kanalbauarbeiten nunmehr neu gestaltet werden. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Anrainern für deren Geduld und Nachsicht während den Arbeiten recht herzlich bedanken.

Fotos: Gemeinde

Werkstätte Lebenshilfe

Angeilika Salfner und Norbert Hasenbichler überbrachten stellvertretend für die Werbegemeinschaft Kuchl der Lebenshilfe-Werkstätte Oberalm eine Spende in Höhe von € 1.175,-. Die Spende wird zur Einrichtung eines Snoezelenraumes verwendet. Snoezelenräume werden besonders gerne von Menschen mit schwerer Behinderung genutzt: Primäre, harmonisch aufeinander abgestimmte Reize wie etwa Licht, Geräusche, Gerüche werden darin in angenehmer Atmosphäre bewusst angeboten, um Erlebnismöglichkeiten zu schaffen.

Vierter Meistertitel



Moritz und Thomas überzeugten beim Match. Foto: Svoboda

Auf eine sehr erfolgreiche Meisterschaftssaison 2006 kann der Tennisclub Oberalm zurückblicken. Nach dem letzten Jahr die Herren den Meistertitel in der Mannschaftsmeisterschaft holten, legten die Damen dieses Jahr ordentlich nach. Die U14 Mannschaft der Mädchen konnte den Landesmeistertitel für Oberalm erringen. Und dann, die Sensation: Die Damenmannschaft schaffte es, alle Spiele zu gewinnen und wird damit Oberalm im nächsten Jahr in der höchsten Spielklasse, der Landesliga A, vertreten. Auch unsere Damen über 40 brauchen sich nicht zu verstecken und schafften ebenfalls heuer den Aufstieg in die Landesliga A. Zur Ehrenrettung der Männer sei erwähnt, dass die Herrenmannschaft den Klaskenerhalt ohne Probleme geschafft hatte, trotzdem zwei der Leistungsträger heuer nebenbei auch noch die Matura erfolgreich absolvierten. Großes Potential haben unsere Jüngsten, die ebenfalls die Gruppe gewonnen haben und im Herbst bei den Play Off Spielen sicher ein gewichtiges Wort um den Landesmeistertitel mitreden werden. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied. Infos unter: www.vereinsmeier.at/5411/utc-oberalm/.



Die Damenmannschaft vertritt 2007 Oberalm in der Landesliga A. Foto: Svoboda

11. Oberalmer Tennisjugendwoche



Die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Jugendwoche wurden bestens vom Trainingsteam Oberalm betreut. Foto: Svoboda

72 begeisterte Kinder trotzten allen wetterbedingten Unannehmlichkeiten und verbesserten ihr Tennisspiel im Rahmen der 11. Oberalmer Tennisjugendwoche. Unter hochkarätiger sportlicher Betreuung wurde vier Tage lang intensiv trainiert. Höhepunkt der Tenniswoche war der Oberalmer Jugendcup, bei dem sich spannende Tennismatches mit sportmotorischen Bewerben abwechselten. Als Belohnung gab es für alle TeilnehmerInnen einen Pokal.

Die Umsetzung dieser Aktivitäten ist natürlich nur durch die großzügige Unterstützung der Sponsoren möglich. Besonders bedanken möchten wir uns bei Gerhard Griesacker

und Erika Ginner, den Betreibern des neu eröffneten Wüstenrot Beratungsbüro Oberalm. Durch diese Geste wurde wieder einmal die Jugendfreundlichkeit von Wüstenrots unterstrichen. Der Tennisclub Oberalm versucht mit diesem Programm, neben vielen anderen Aktivitäten, Kindern und Jugendlichen eine sportliche Alternative zu Fernsehen und Computerspielen zu bieten und damit gemeinsam mit den anderen Oberalmer Vereinen einen wichtigen „Wohlfühlbeitrag“ für die Einwohner Oberalms beizusteuern. Einen weiteren Beitrag will der Tennisclub mit dem ersten Beachvolleyballplatz in Oberalm leisten, der in Kürze eröffnet wird.

Saisonabschluss 1. Oberalmer Sportverein



Die jungen Kicker vom 1. Oberalmer Sportverein stellten beim Freundschaftsspiel gegen ihre Eltern ihr Können unter Beweis und freuen sich schon auf die neue Saison. Foto: 1. OSV

Der 1. Oberalmer Sportverein veranstaltete am 1. Juli 2006 für alle Sportbegeisterte und Vereinsmitglieder am Sportplatz eine Saisonabschlussfeier. Einen Höhepunkt dieser gelungenen Veranstaltung bildeten die Freundschaftsspiele zwischen der Jugend und ihren Eltern sowie das Spiel Trainer gegen die U 15, der zum Meistertitel gratuliert werden konnte.

Wir wünschen dem 1. Oberalmer Sportverein

einen guten Saisonstart 2006/07 sowie viele sportliche Erfolge.

Der 1. OSV sucht ab sofort ein engagiertes Ehepaar für die Betreuung des Sportlerheimes bzw. Kantine (Voraussetzung ist eine Gastgewerbekonzession) sowie einen Platzwart.

Bei Interesse steht Ihnen gerne Herbert Haas unter der Tel. Nr. 0676/83658833 zur Verfügung.

Einladung zur Jungbürgerfeier

Die Jungbürgerinnen und Jungbürger der Marktgemeinde Oberalm laden Sie recht herzlich zur Jungbürgerfeier am Sonntag, den 17. September 2006 ein.

FESTPROGRAMM

08.30 Uhr: Zusammenkunft der Jungbürger und Jungbürgerinnen, Jahrgang 1988, sowie der Ehrengäste und Vereine vor dem Gemeindezentrum.

09.00 Uhr: Festgottesdienst in der Pfarrkirche mit anschließender Kranzniederlegung

am Kriegerdenkmal durch die Jungbürgerinnen und Jungbürger.

10.00 Uhr: Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Gerald Dürnberger; Festakt beim Schranntisch; Angelobung der JungbürgerInnen; Festansprache von Dr. Josef Stöger, Hofrat im Verfassungsgerichtshof; Worte der JungbürgerInnen; Landeshymne; Mittagessen im Gasthof Angerer.

**Die JungbürgerInnen
freuen sich auf
rege Teilnahme.**

„HELISKY“ - Helikopterclub Salzburg



Pilot Pepi Huber und Franz Blümel mit einem B206. Seit Ende vergangenen Jahres befindet sich der Helikopterclub Salzburg in Oberalm.

Foto: HELISKY

Der Helikopterclub Salzburg ist ein gemeinnütziger Verein, wurde 1993 in Bischofshofen als Helikopterclub Pongau gegründet und hat seit November 2005 seinen Sitz in Oberalm. Der Zweck des Clubs ist, Hubschrauberinteressierten den Zugang zum Helikopter zu ermöglichen, Wissenswertes zu erfahren und Helikopter zu fliegen. Die Modellbausektion unterstützt angehende Modellhelikopter-Piloten bei Bau und Flug der Modelle. Bis heute wurden bei Schulungs- und Trainingsflügen laufend Luftbilder neuer Oberalmner Gemeindeprojekte und Aktivitäten aufgenommen und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Zu geringen Kosten (Selbstkostenteilung) haben alle Interessenten die Möglichkeit, Schulungs- und Trainingsflüge zu begleiten. Die erste Auflage des Bildbandes „Oberalm aus der Luft“, welches vom Helikopterclub von 1994-1997 aufgenommen und gestaltet wurde, ist im Papiergeschäft Sonja Lerch an der

Hauptstrasse in Oberalm erhältlich. Der Club hat einen 2-sitzigen Schulungshelikopter R22 und chartert für besondere Anlässe einen 5-sitzigen Jet Ranger B206. Der Club veranstaltet Reisen, Ausflüge, Helikopterrundflüge, sowie Feiern und Zusammenkünfte. Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 130,- im Jahr und beinhaltet ein Flugguthaben, über welches für Helikopterausflüge persönlich verfügt werden kann.

CLUB-INFORMATIONEN

Weitere Details über den Club sind über das Internet unter www.helisky.at und bei den News aus dem Jahresbericht 2005 http://www.helisky.at/download/Jahresbericht_2005.pdf abrufbar. Ansprechpartner: Ing. Josef Huber, Obmann, Halleiner Landesstrasse 44, 5411 Oberalm, Tel. 06245/87340, mobil 0664/2211761, Email: information@helisky.at, Homepage www.helisky.at.

Schülertransport

Der Schülertransport für das Schuljahr 2006/07 aus dem Wiestal war im Zusammenwirken mit der Landesfinanzdirektion für Salzburg neu auszuschreiben. Künftig wird die Firma City Taxi aus Hallein für einen reibungslosen Schülertransport Sorge tragen. Der Firma Abdinghoff und insbesondere den Ehegatten Ebner, die in der Vergangenheit für den Schülertransport verantwortlichen waren, sei an dieser Stelle nochmals recht herzlich gedankt.

Nationalratswahl 2006

Am Sonntag, 1. Oktober 2006, findet in Österreich die Nationalratswahl 2006 statt. Von den 183 Abgeordneten zum Nationalrat werden elf von den Salzburgerinnen und Salzburger gewählt.

Wahlberechtigung

Wählen dürfen alle Österreicher/innen, die bis zum 1. Oktober 1988 geboren wurden und ihren Hauptwohnsitz spätestens am 1. August 2006 in einer Gemeinde des Bundeslandes Salzburg gegründet haben. Auslandsösterreicher/innen, die zum Stichtag, dem 1. August 2006, in der Wählererevidenz einer Salzburger Gemeinde eingetragen sind, dürfen an dieser Wahl teilnehmen. Sie müssen zur Ausübung ihres Wahlrechts eine Wahlkarte beantragen. Die Wahlkarte kann bis zum 28. September 2006 persönlich oder schriftlich bei der zuständigen Gemeinde beantragt werden.

Wahlsprengele

Wahlsprengele 1: Gemeindeamt
Wahlsprengele 2: Musik-Probelokal im Gemeindeamt
Wahlsprengele 3: Seniorenresidenz Kahlsperg
Die Wahl findet von 8.00 bis 16.00 Uhr statt.



Verena Höckner



Fabian Griessner



Elisabeth Heissenberger



Katrin Krallinger



Sabrina Taglöhner



Christina Winter



Julia Hotze



Dominik Ziller



Verena Lautischer



Stefan Krispler

JUNGBÜRGERINNEN MARKTGEMEINDE OBERALM JAHRGANG 1988



Julia Rettenbacher



Aurelia Präauer



Julian Millonig



Konstantin Scheibl



Waltraud Doppler



Daniela Walkner



Christoph Schaber



Raffaella Kaiser



Magdalena Golser



Martin Lenzbauer

Weitere JungbürgerInnen sind: Serda Akpinar, Kathrin Anzengruber, Bardakcioglu Yeliz, Eva Maria Frauenberger, Stefanie Gschwendtner, Dominik Lin-

denthaler, Manuel Macha, Edin Mehic, Suana Mikstetter, Christina Müller, Eva Pann, Florian Rettenbacher, Yasmin Schachner, Christian Schartner, Roman

Stauer, Mario Weißenbäck, Julian Winkler, Andreas Burggraf, Claudia Lindinger, Andreas Schörghofer, Marco Ziller, Dominik Schmalnauer.

Veranstaltungen im September/Oktober

17.09.2006	08.30 Uhr Jungbürgerfeier: Zusammenkunft Gemeindezentrum; 09.00 Uhr: Festgottesdienst Pfarrkirche, Kranzniederlegung Kriegerdenkmal; 10.00 Uhr: Begrüßung durch Bürgermeister; Festakt beim Schranntisch; Angelobung JungbürgerInnen; Festansprache; Worte der JungbürgerInnen; Landeshymne; Mittagessen Gasthof Angerer
15. - 16. und 22. - 23.09.2006	19.30 Uhr Trilenz Theater: „Mord mit kleinen Fehlern“ von Anthony Shaffer; Festung Hohensalzburg; Eintritt: € 15,-; Kartenhotline: 0664/9391917 oder www.trilenztheater.at
24.09.2006	08.45 Uhr Erntetankfest: Treffpunkt Gemeindeamt; 9.00 Uhr: Prozession; abschließend Gottesdienst
29./30.09.2006	- Tag der Blasmusik
30.09.2006	- Pfarrwallfahrt
30.09.2006	19.30 Uhr Artischocken: Salzburgs erstes Improvisationstheater zu Gast in Oberalm; mehr auf Seite 5
06.10.2006	14.00 - 19.00 Uhr Flohmarkt zugunsten Kirchenrenovierung der Pfarre
07.10.2006	09.00 - 12.30 Uhr Flohmarkt zugunsten Kirchenrenovierung der Pfarre
06./07.10.2006	- Oktoberfest Löschzug Wiestal
19.10.2006	19.00 Uhr NeubürgerInnen-Empfang im Gemeindeamt
20.10.2006	09.00 - 14.00 Uhr Tag der offenen Tür im Kindergarten und UNO
20.10.2006	ab 14.00 Uhr Eröffnung Mobile
24.10.2006	19.30 Uhr Vortrag im Pfarrsaal Oberalm, Kirchenstraße 1: „ADHS und hyperaktive Kinder – was tun?“; Referent: Dr. Georg Weiß, Institut für Heilpädagogik, Salzburg; freier Eintritt; Veranstalter: Frauentreff Oberalm + Puch, Forum Familie Tennengau (Tel. 0664/82 84 238)
25.10.2006	19.00 Uhr Zapfenstreich beim Gemeindezentrum mit anschließenden Weinlesefest um 20.00 Uhr beim Gasthof Angerer; Veranstalter: Trachtenmusikkapelle Oberalm